

A child of our time (Michael Tippett)

Part I

No. 1 Chorus

The world turns on its dark side. It is winter.

Die Welt wendet sich zum Dunklen. Es ist Winter.

No. 2 The Argument

Man has measured the heavens with a telescope, driven the gods from their thrones. But the soul, watching the chaotic mirror, knows that the gods return. Truly the living god consumes within, and turns the flesh, and turns the flesh to cancer!

Der Mensch hat die Himmel mit einem Teleskop vermessen, er hat die Götter vertrieben von ihren Thronen. Doch die Seele, betrachtend die Widerspiegelung des Chaos, weiß, daß die Götter zurückkehren. Wahrlich, der lebendige Gott verzehrt den Menschen im Innern, und verwandelt Fleisch in Krebs.

Interludium – Zwischenspiel

No. 3 Scena - Chorus & Alto Solo

Is evil then good? Is reason untrue? Reason is true to itself; But pity breaks open the heart. We are lost. We are as seed before the wind. We are carried to a great slaughter.

Ist Böse denn gut? Ist Vernunft unwahr? Vernunft ist in sich selbst wahr. Aber Mitleid bricht das Herz auf. Wir sind verloren. Wir sind wie die Saat im Wind. Wir werden in ein schreckliches Blutbad getrieben.

No. 4 The Narrator (Bass Solo) *Der Erzähler (Bass Solo)*

Now in each nation there were some cast out by authority and tormented, made to suffer for the gen'ral wrong. Pogroms in the east, lynching in the west; Europe brooding on a war of starvation. And a great cry went up from the people.

Nun wurden in jedem Land einige durch den Staat ausgegrenzt und gepeinigt, um für die Fehler der Zeit zu büßen. Pogrome im Osten, Lynchen im Westen; Europa vor einem Krieg des Verhungerns. Und ein gewaltiger Schrei stieg aus dem Volk auf.

No. 5 Chorus of the oppressed *Chor der Unterdrückten*

When shall the usurers city cease? And famine depart from the fruitful land?

Wann wird des Wucherers Stadt vergehen? Wann wird der Hunger verschwinden aus diesem reichen Land?

No. 6 Tenor Solo

I have no money for my bread; I have no gift for my love. I am caught between my desires and their frustrations as between the hammer and the anvil. How can I grow to a man's stature?

Ich habe kein Geld für mein Brot, ich habe nichts, um meine Liebe zu zeigen. Zwischen meinem Verlangen und seiner Vereitelung bin ich gefangen wie zwischen Hammer und Amboß. Wie kann ich reifen und ein Mann werden?

No. 7 Soprano Solo

How can I cherish my man in such days, or become a mother in a world of destruction?
How shall I feed my children on so small a wage? How can I comfort them when I am dead?
*Wie kann ich in solchen Zeiten meinen Mann lieben und für ihn da sein, wie nur eine Mutter
werden in einer Welt der Zerstörung? Wie soll ich meinen Kindern zu essen geben bei solch
geringem Lohn? Wie kann ich sie trösten, wenn ich tot bin?*

No. 8 A Spiritual (Chorus & Soli)

Steal away, steal away, steal away to Jesus;
Steal away, steal away home -
I han't got long to stay here.
My Lord, He calls me, He calls me by the thunder,
The trumpet sounds within-a my soul,
I han't got long to stay here.
Green trees a-bending, poor sinner stand a-trembling,
The trumpet sounds within-a my soul,
I han't got long to stay here.
Steal away, steal away, steal away to Jesus;
Steal away, steal away home -
I han't got long to stay here.

*Stiehl dich fort, stiehl dich fort zu Jesus;
Stiehl dich fort, stiehl dich fort - heim
Ich werde nicht lange hier bleiben.
Mein Herr, Er ruft mich durch Donner,
Trompetenklang in meiner Seele,
Ich werde nicht lange hier bleiben.
Des Waldes Bäume neigen sich,
erzitternd stehen die Sünder,
Trompetenklang in meiner Seele,
Ich werde nicht lange hier bleiben.
Stiehl dich fort, stiehl dich fort zu Jesus;
Stiehl dich fort, stiehl dich fort - heim
Ich werde nicht lange hier bleiben.*

Part II

No. 9 Chorus

A star rises in mid-winter. Behold he man! The scape-goat! The child of our time.
*Ein Stern steigt empor in der Mitte des Winters. Sieh', ein Mann! Der Sündenbock!
Das Kind unserer Zeit.*

No. 10 The Narrator (Bass Solo) *Der Erzähler (Bass Solo)*

And a time came when in the continual persection one race stood for all.
Und es kam eine Zeit, wo in den pausenlosen Verfolgungen eine Rasse für alles stand.

No. 11 Double Chorus of Persecutors and Persecuted *Doppelchor der Verfolger und Verfolgten*
Away with them!

Where, where?

Curse them! Kill them!

Why, why?

They infect the state.

How?

We have no refuge.

Weg mit denen!

Wohin, wohin?

Verflucht sie! Tötet sie!

Warum, warum?

Sie verpesten den Staat.

Wie?

Wir haben keine Zuflucht.

Nr. 12 The Narrator (Bass Solo) *Der Erzähler (Bass Solo)*

Where they could, they fled from the terror. And among them a boy escaped secretly, and was kept in hiding in a great city.

Wo sie konnten, flohen sie vor dem Terror. Und unter ihnen entkam heimlich ein Junge und wurde in einer großen Stadt versteckt gehalten.

No. 13 Chorus of the Self-righteous *Chor der Selbstgerechten*

We cannot have them in our Empire. They shall not work, nor draw a dole, Let them starve in No-Man's Land!

Wir wollen sie nicht in unserem Land haben. Sie sollen weder arbeiten noch Sozialhilfe bekommen. Laßt sie verhungern im Niemandsland!

No. 14 The Narrator (Bass Solo) *Der Erzähler (Bass Solo)*

And the boy's mother wrote a letter, saying:

Und des Jungen Mutter schrieb einen Brief.

No. 15 Scena (The Mother, the Uncle and Aunt, the Boy) (Solo Quartet)

The Mother (Soprano)

O my son! In the dread terror they have brought me near to death.

Oh mein Sohn! In dem grauenhaften Terror haben sie mich an den Rand des Todes gebracht.

The Boy (Tenor)

Mother! Ah Mother! Though men hunt me like an animal, I will defy the world to reach you.

Mutter! Oh Mutter! Obwohl sie mich jagen wie ein wildes Tier, ich will der ganzen Welt trotzen, um zu dir zu kommen.

The Aunt (Alto)

Have patience. Throw not your life away in futile sacrifice.

Hab Geduld. Wirf dein Leben nicht weg in nutzlosem Opfermut.

The Uncle (Bass)

You are as one against all. Accept the impotence of your humanity.

Du bist nur einer gegen alle. Finde dich mit der Ohnmacht deines Menschseins ab.

The Boy

No! I must save her.

Nein! Ich muß sie retten.

No. 16 A Spiritual (Chorus & Soli)

Nobody knows the trouble I see, Lord,

Nobody knows the trouble I see.

Nobody knows the trouble I see, Lord,

Nobody knows like Jesus.

O brothers, pray for me,

And help me to drive old Satan away.

O mothers, pray for me

And help me to drive old Satan away.

Nobody knows the trouble I see, Lord,

Nobody knows the trouble I see.

Nobody knows the trouble I see, Lord,

Nobody knows like Jesus.

*Niemand kennt meine Not, oh Herr,
niemand den Kummer, der mich bedrückt.*

*Niemand kennt meine Not, oh Herr,
niemand so wie Jesus.*

Oh Brüder, betet für mich, und helft mir, den Satan zu vertreiben.

Oh Mütter, betet für mich, und helft mir, den Satan zu vertreiben.

*Niemand kennt meine Not, oh Herr,
niemand den Kummer, der mich bedrückt.*

*Niemand kennt meine Not, oh Herr,
niemand so wie Jesus.*

No. 17 Scena (Duet - Bass und Alto Soli)

Narrator *Erzähler*

The boy becomes desperate in his agony

Der Knabe verzweifelt in seiner Pein.

Alto

A curse is born. The dark forces threaten him.

Ein Fluch entsteht. Die dunklen Mächte drohen.

Narrator

He goes to authority. He is met with hostility

Er geht zu einer Behörde. Man begegnet ihm feindselig.

Alto

His other self rises in him, demonic and destructive.

Sein anderes Ich wächst in ihm, dämonisch und zerstörerisch.

Narrator

He shoots the official -

Er erschießt einen Beamten -

Alto

But he shoots only his dark brother - And see ... he is dead.

Jedoch er trifft nur seinen Bruder auf der Seite der Dunkelheit. Und siehe ... er ist tot.

No. 18 The Narrator (Bass Solo)

They took a terrible vengeance.

Sie nahmen furchtbare Rache.

No. 19 The Terror (Chorus)

Burn down their houses! Beat in their heads! Break them in pieces on the wheel!

Brennt ihre Häuser nieder! Zerschmettert ihre Schädel! Rädert sie!

No. 20 The Narrator (Bass Solo)

Men were ashamed of what was done. There was bitterness and horror.

Die Menschen waren beschämt über das, was getan wurde. Es gab Bitterkeit und Entsetzen.

Nr. 21 Spiritual of Anger (Chorus and Bass Solo)

Ein Spiritual des Zorns (Chor und Bass Solo)

Go down, Moses, 'way down to Egypt land;

Tell old Pharaoh, to let my people go.

When Israel was in Egypt land,

Let my people go,

Oppressed so hard they could not stand,

Let my people go,

"Thus spake the Lord", bold Moses said,

Let my people go,

"If not, I'll smite your first born dead",

Let my people go.

Go down, Moses, 'way down in Egypt land;

Tell old Pharaoh, to let my people go.

*Geh' hin Moses, geh nach Ägypten hin,
befiehl dem Pharaο, mein Volk ziehen zu lassen.*

Als Israel in Ägypten war,

Laß die Menschen ziehn!

grausam unterdrückt, daß kein Bestehen war,

Laß die Menschen ziehn!

trat Moses mutig hin und sagte: "So sprach der Herr",

Laß die Menschen ziehn!

"Falls nicht, werde ich Eure Erstgeborenen töten."

Laß die Menschen ziehn!

Geh`hin Moses, geh nach Ägypten hin,

befiehl dem Pharaο, mein Volk ziehen zu lassen.

No. 22 The boy sings in his prison (Tenor Solo) *Der Junge singt in seiner Gefangenschaft*
My dreams are all shattered in a ghastly reality. The wild beating of my heart is stilled: day
by day. Earth and sky are not for those in prison. Mother! Mother!
*All meine Träume sind zerstört, zerbrochen in dieser grauenhaften Wirklichkeit. Das wilde Schlagen
meines Herzens ist ruhig geworden: Tag für Tag. Erde und Himmel sind nicht für die im Gefängnis.
Mutter! Mutter!*

No. 23 The Mother (Soprano Solo)
What have I done to you, my son? What will become of us now? The springs of hope are
dried up. My heart aches in unending pain.
*Was habe ich dir angetan, mein Sohn? Was wird nun aus uns werden? Die Quellen der Hoffnung
sind versiegt. Mein Herz schmerzt in unendlicher Pein.*

No. 24 Alto Solo
The dark forces rise like a flood. Men's hearts are heavy: they cry for peace.
*Die dunklen Mächte wachsen an wie eine Flut. Die Herzen der Menschen sind schwer: sie schreien
nach Frieden.*

No. 25 A Spiritual (Chorus and Soprano Solo)
O, by and by, by and by, I`m going to lay down my heavy load.
I know my robe's going to fit me well,
I tried it on at the gates of hell.
O, hell is deep and a dark despair,
O, stop, poor sinner, and don`t go there!
O, by and by, by and by,
I`m going to lay down my heavy load.
*Oh! für und für, mehr und mehr kann ich meine schwere Last ablegen.
Mein Kleid wird gut passen, ich hab's ausprobiert am Eingang der Hölle
Die Hölle ist tief und voller Verzweiflung,
halt an, oh Sünder, geh`nicht dorthin!
Oh, für und für, mehr und mehr kann ich meine
schwere Last ablegen.*

Part III

No. 26 Chorus
The cold deepens.
The world descends into the icy waters where
lies the jewel of great price.
Die Kälte wird bitter. Die Welt versinkt in den eisigen Fluten. Dort liegt das kostbare Juwel.

No. 27 Alto Solo

The soul of man is impassioned like a woman: She is old as the earth, beyond good and evil, the sensual garments. Her face will be illumined like the sun. Then is the time of his deliverance.

Die Seele des Menschen ist voller Leidenschaft wie eine Frau. Sie ist alt wie die Erde, jenseits von gut und böse, den fleischlichen Hüllen. Ihr Antlitz wird leuchtend sein wie die Sonne. Dann ist der Tag seiner Erlösung.

No. 28 Scena (Bass Solo and Chorus)

Bass

The words of wisdom are these: Winter cold means inner warmth, the secret nursery of the seed.

Der Weisheit Worte sind diese: die Kälte des Winters bedeutet innere Wärme, der verborgene Lebensquell der Saat.

Chorus

How shall we have patience, patience for the consummation of the mystery? Who will comfort us in the going through?

Wie sollen wir Geduld haben für die Vollendung des Mysteriums? Wer wird uns trösten in der Zeit des Untergangs?

Bass

Patience is born in the tension of loneliness. The garden lies beyond the desert.

Geduld entspringt der Spannung der Einsamkeit. Der Garten liegt jenseits der Wüste.

Chorus

Is the man of destiny master of us all? Shall those cast out, cast out be unavenged?

Ist der Mann des Schicksals unser aller Herrscher? Werden die Ausgestoßenen, die Vertriebenen ungerächt bleiben?

Bass

The man of destiny is cut off from fellowship. Healing springs from the womb of time. The simple-hearted shall exult in the end.

Der Mann des Schicksals ist von der Gemeinschaft ausgeschlossen. Heilung kommt aus dem Schoß der Zeit. Die einfachen Herzens sind, werden am Schluß frohlocken.

Chorus

What of the boy, then? What of him?

Und was ist mit dem Jungen? Was ist mit ihm?

Bass

He, too, is outcast, his manhood broken in the clash of powers. God overpowered him the child of our time.

Auch er ist verstoßen, sein Menschsein zerbrochen im Widerstreit der Kräfte. Gott überwältigte ihn, das Kind unserer Zeit.

No. 29 Chorus and Soli

I would know my shadow and my light, so shall I at last be whole. The courage, brother, dare the grave passage. Here is no final grieving, but an abiding hope. The moving waters renew the earth. It is spring.

Würde ich meinen Schatten und mein Licht kennen, so wäre ich endlich heil. Fasse Mut, Bruder, wage den schweren Weg. Hier ist keine endlose Trauer, sondern eine immerwährende Hoffnung. Die erwachenden Fluten erneuern die Erde. Es ist Frühling.

No. 30 A Spiritual (Chorus and Soli)

Deep river, my home is over Jordan,
deep river, Lord,
I want to cross over into camp-ground.
Oh chill! Oh don't you want to go,
To that gospel feast,
That promised land,
That land where all is peace?
Walk into heaven,
and take my seat,
And cast down my crown
at Jesus' feet.
Deep river,
my home is over Jordan,
I want to cross over
into camp-ground, Lord

*Tiefer Strom, meine Heimat ist jenseits des Jordans,
Herr, ich will hinüberfahren in die ewigen Gründe.*

*Oh, Kinder! Wollt ihr denn nicht hingehn
zu dem Himmelfest,
zu dem Gelobten Land,
dem Land, wo alles Frieden ist?*

*Auf in den Himmel,
nehmt meinen Platz ein
und legt meine Krone
Jesus zu Füßen.*

*Tiefer Strom, meine Heimat ist jenseits des Jordan,
Herr, ich will hinüberfahren in die ewigen Gründe. Herr!*